



PRESSEMITTEILUNG

Deutschland Tour mit Spitzenbesetzung: Rekordzahl von 15 WorldTour– Mannschaften am Start

Frankfurt – 15. Juli 2019. Die deutschen Radsportfans können sich auf ein Spitzensportereignis freuen, denn die Deutschland Tour erwartet eine Topbesetzung. Mit dem Maximum von 15 Teams aus der höchsten Radsport-Liga, der WorldTour, geht die Deutschland Tour in ihre zweite Ausgabe. Teams aus dem ProContinental- und dem Continental-Bereich vervollständigen die Startliste der 22 Mannschaften. Damit steht die Weltelite am Start der viertägigen Rundfahrt, die zwischen dem 29. August und 1. September von Hannover nach Erfurt führt.

Angeführt wird das hochkarätige Peloton von den beiden deutschen Teams Bora-hansgrohe und Sunweb. Vor allem die Equipe aus dem bayerischen Raubling plant ein Highlight für die deutschen Fans. *„Die Deutschland Tour ist einer der Höhepunkte für uns. Stand jetzt planen wir mit einem komplett deutschen Team und unseren deutschen Spitzenfahrern. Pascal Ackermann, Emanuel Buchmann und Max Schachmann haben den Termin im Kalender stehen“*, sagt Teamchef Ralph Denk.

Katusha Alpecin plant ebenfalls mit einem schlagkräftigen Team rund um Rick Zabel und Nils Politt, den letztjährigen Etappensieger und Gesamtzweiten der Deutschland Tour. Dazu kommen internationale WorldTeams, die deutsche Fahrer in ihren Reihen haben: Jumbo-Visma (Tony Martin, Paul Martens), Trek-Segafredo (John Degenkolb), CCC Team (Simon Geschke, Jonas Koch), AG2R La Mondiale (Nico Denz), Lotto Soudal (Roger Kluge), Team Ineos (Christian Knees). Eine erste Nennung der sechs Fahrer, mit denen jede der 22 Mannschaften bei der Deutschland Tour startet, wird nach der Tour de France erwartet.

Bahrain-Merida stellt mit Matej Mohoric nicht nur den Sieger der Deutschland Tour 2018, sondern hat sich mit Marcel Sieberg und Phil Bauhaus zusätzlich deutsche Unterstützung geholt, um den Titel zu verteidigen. Mit dem Astana Pro Team, Deceuninck-Quick-Step, Education First, Team Dimension Data und UAE Team Emirates stehen weitere Top-Mannschaften in Hannover am Start. Hier werden sich am Abend des 28. August vor dem Neuen Rathaus alle 22 Mannschaften und 132 Fahrer den Fans präsentieren.

Claude Rach, Geschäftsführer der Gesellschaft zur Förderung des Radsports: *„Bereits in unserem zweiten Jahr haben wir das Maximum an WorldTeams am Start. Das ist Rekord – mehr geht nicht! Dieses große Interesse der besten Teams der Welt zeigt, welchen Stellenwert sich die Deutschland Tour nach der Premiere im letzten Jahr erarbeitet hat. Die Fans in den Etappenorten, an der Strecke und das TV-Publikum können sich auf Weltklasse-Sport bei Deutschlands größtem Radsportfestival freuen.“*



PRESEMITTEILUNG

Aus dem ProContinental-Bereich ergänzen drei Mannschaften das internationale Starterfeld, darunter die beiden Tour de France-Teams Wanty-Gobert und Arkéa-Samsic. Die französische Equipe hat die deutschen Routiniers André Greipel und Robert Wagner im Aufgebot. Wanty-Gobert aus Belgien zählt zu den stärksten Teams im europäischen Kalender und hat die UCI EuropeTour 2018 gewonnen. Die russische Mannschaft Gazprom-RusVelo zeigt sich traditionell bei den deutschen Rennen sehr engagiert und überzeugt in dieser Saison mit ihren Ergebnissen bei den europäischen Rundfahrten.

Ein Eckpfeiler der Deutschland Tour ist die nachhaltige Förderung des deutschen Radsports. Daher ist trotz des Aufstieges der Deutschland Tour in die HC-Kategorie und einer Rekordzahl an WorldTeams vier deutschen Kontinentalteams der Start bei der Deutschland Tour garantiert. Die Mannschaften Bike Aid, Dauner-Akkon, Lotto-Kern Haus und P&S Metalltechnik haben sich mit ihren Leistungen in der ersten Saisonhälfte für die Deutschland Tour qualifiziert.

Die Teams der Deutschland Tour 2019

UCI WorldTour:

AG2R La Mondiale (FRA), Astana Pro Team (KAZ), Bahrain - Merida (BRN), Bora - hansgrohe (GER), CCC Team (USA), Deceuninck - Quick-Step (BEL), Education First (USA), Lotto Soudal (BEL), Team Dimension Data (RSA), Team Ineos (GBR), Team Jumbo - Visma (NED), Team Katusha Alpecin (SUI), Team Sunweb (GER), Trek - Segafredo (USA), UAE Team Emirates (UAE)

UCI ProContinental:

Gazprom-RusVelo (RUS), Team Arkéa - Samsic (FRA), Wanty - Gobert Cycling Team (BEL)

UCI Continental:

Bike Aid (GER), P&S Metalltechnik (GER), Team Dauner - Akkon (GER), Team Lotto - Kern Haus (GER)